## © Objektbeschreibung mit freundlicher Genehmigung der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK

G S K S H A S

Aus: GSK: Kunstführer durch die Schweiz. Bern. Band 1, 2005 / Band 2, 2006 / Band 3, 2006 / Band 4a, 2011 / Band 4b, 2012 www.gsk.ch/

Schweizerischer Kunstführer erhältlich.

Bestellung: http://www.gsk.ch/de/das-alte-hospiz-auf-dem-simplon-vs.html

## Alter Spittel oder Altes Hospiz St. Jakob (Passhöhe)

(heute Truppenunterkunft und Ferienlager). Hospiz 1235 erstmals erwähnt, im Besitz der Johanniter der Komturei Conflans (Savoyen), die in Salgesch eine Niederlassung hatten; es wurde 1590 privatisiert, gelangte später in den Besitz Stockalpers. In der Nähe errichtete dieser 1666–69 das Hospiz. Renov. 1985–87. Schlanker fünfgeschossiger Steinbau über quadratischem Grundriss mit Teilwalmdach und Turm. Im EG gewölbte Eingangshalle und Nebenräume als Lager. Darüber Wohnräume mit bohlenverkleideten Wänden. Im 2. OG Küche mit offener Feuerstelle. Im DG Kapelle mit erkerartig vorspringenden Chor. Barocker Altar mit gewundenen Säulen und Marmorrelief mit Stockalper-Wappen.

